



Bezirksorganisation Wieden

5 - S 316672/2021



Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 18. März 2021 stellen der Klub der sozialdemokratischen Bezirksrätinnen und Bezirksräte, der Klub der Grünen Wieden, der Klub von NEOS und die Bezirksrätin Mag^a Amela Mirković (LINKS) nachstehende

Resolution

betreffend

Perspektivengruppe Schleifmühlgasse

Die Bezirksvertretung Wieden spricht sich für einen partizipativen Prozess zur Ausarbeitung einer inklusiven und nachbarschaftstärkenden Perspektive für die weitere Entwicklung der Schleifmühlgasse unter Einbeziehung aller AnwohnerInnen aus.

Begründung

Die Schleifmühlgasse und das sie umgebende Viertel ist seit vielen Jahren ein sich rasant entwickelnder Bezirksteil. Eine dynamische Galerien- und Lokalszene trägt sehr zur Lebendigkeit des Grätzels bei. Gleichzeitig entstanden und entstehen daraus aber auch Nutzungs- und Nachbarschaftskonflikte. Regelmäßig führen Initiativen von Geschäftstreibenden und AnwohnerInnen betr. Verkehrsberuhigungs- oder Gestaltungsmaßnahmen zu Befürchtungen von AnwohnerInnen, das Viertel könnte sich zu Lasten der Wohnqualität zu einer „Partyzone“ entwickeln. Gemeinsam mit der Situation des ruhenden und fließenden Verkehrs oder der Zunahme der Umwandlung von Wohnraum in touristische Apartments ist die Nutzung des öffentlichen Raums daher ein Schlüsselthema und braucht es eine umfassende Betrachtungsweise sich überlappenden Themen- und Problemstellungen.

Eine zukunftsorientierte Diskussion über die Entwicklung der Schleifmühlgasse und des umgebenden Grätzels soll nicht von berechtigten und unberechtigten Ängsten oder der Suche nach dem geringsten Übel, sondern von einer positiven Perspektive getragen werden, die das Gemeinsame über die einzelnen Partikularinteressen stellt. Zusammen soll so eine nachbarschaftsstärkende Zukunftsvision ausgearbeitet werden, die sicherstellt, dass ein lebendiges Grätzel auch Lebensqualität für alle BewohnerInnen garantiert.

Gerade deshalb will die Bezirksvertretung Wieden einen partizipativen Perspektivenprozess initiieren, lange bevor konkrete Pläne ausgearbeitet und in weiterer Folge im Rahmen der Möglichkeiten des Bezirks umgesetzt werden. Ohne Zeit- und Umsetzungsdruck soll eine gemeinsame Grundlage erarbeitet werden, die das Fundament für weitere Entwicklungsschritte darstellen soll.